

„donnerstags“

AMTSBLATT DER GEMEINDE NEUHAUSEN OB ECK



57. Jahrgang · Donnerstag, 09. Januar 2025

Nr. 01/02

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf. Das Amtsblatt Neuhausen ob Eck erscheint wöchentlich jeweils donnerstags und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte für einen Bezugspreis von 15,00 € verteilt. **Herausgeber:** Bürgermeisterrat 78579 Neuhausen o.E., Tel. 07467/9460-0; **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeisterin Jung oder deren Vertretung im Amt; **Anzeigenteil/Druck/Verteilung:** Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Zum Neujahrsempfang

unserer Gemeinde am

Samstag, 18. Januar 2025 um 17 Uhr

lade ich Sie herzlich in das Rathaus ein.

Landtagsabgeordneter Niko Reith

spricht als Gastredner.

*Im Rahmen des Neujahrsempfangs wird die Ehrennadel der Gemeinde
Neuhausen ob Eck an*

**Formel E-Weltmeister Pascal Wehrlein und
Inline-Speedskater Max Schlegel, Luca Storz,
Jakob Storz und Emma Schröder**
verliehen.

*Für die musikalische Umrahmung sorgt
die Musikkapelle Neuhausen ob Eck.*

Über Ihr Interesse und Ihr Kommen freue ich mich sehr.

*Marina Jung
Bürgermeisterin*

DIE WICHTIGSTEN TELEFONNUMMERN AUF EINEN BLICK

BEREITSCHAFTSDIENSTE

SPRECHZEITEN DES BÜRGERMEISTERAMTES

Montag	9.00 – 12.30	14.00 – 16.00
Dienstag	9.00 – 12.30	14.00 – 16.00
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.30	14.00 – 18.00
Freitag	geschlossen	

Bürgermeisteramt 07467 9460-0

Fax: 07467 9460-25
info@neuhausen-ob-eck.de
www.neuhausen-ob-eck.de

Gemeindejugendreferent

Markus Sell 0172 4420199

Ortsvorsteher Schwandorf

Karl-Otto Horn 07777/920813
0151/65148931

Ortsvorsteher Worndorf

Martin Schäpke 0171/4468432

Homburghalle Neuhausen ob Eck	07467 709
Bürgersaal Schwandorf	07777 327
Bürgersaal Worndorf	07777 310
Bauhof	07467 412
Bücherei	07467 910020

Ev. Pfarramt Neuhausen ob Eck	07467 385
Kath. Pfarramt Emmingen	07465 703
Kath. Pfarramt Mühlheim	07463 354
Christl. Sozialstation Tuttlingen	07461 1808420

Erscheinungsweise: wöchentlich.
Bezugspreis: 17,90 Euro jährlich

STÖRUNGSNUMMERN UND WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf, Polizei	110
Rettungsdienst, Feuerwehr:	112
Polizei Tuttlingen	07461 941 0
Polizei Mühlheim	07463 996 10
Giftnotruf	0761 192 40

Badenova (Gasversorgung) 0800 2767767

Netze BW (Stromversorgung)

Service-Telefon	0800 3629 900
Service-Störung	0800 3629 477

Störungsstelle - Strom 0800 3629 477

Störungsstelle - Wasser 0162 2892 093

Wassermeister Schaz

Nachbarschaftshilfe 07777 2659 880

Einsatzleitung Karin Seifried
E-Mail: karin.seifried1@gmx.de

Phönix 07461 770 550

gemeinsam gegen sexuellen Mißbrauch
Bahnhofstraße 11 78532 Tuttlingen
E-Mail: anlaufstelle@phoenix.tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo	10.00 - 12.00 Uhr
Di	17.00 - 19.00 Uhr
Do	15.00 - 17.00 Uhr

persönliche Beratung nach telefonischer Vereinbarung

Frauenhaus Tuttlingen 07461 2066

Hospizgruppe Tuttlingen 0713 8160 160

www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Telefonseelsorge 0800 1110 111

Fachstelle für Pflege und Senioren

Beratungs- und Netzwerkstelle
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen 07461 926 4603
E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de

Fachstelle Sucht 07461 966 480

Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen
E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de
Offene Sprechstunden
Mi 14.00 - 17.00 Uhr
Ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

Caritas 07461 969717-0

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen
Fax: 07461 969717-29
Mo, Di, Do, Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr
Fr 09.00 - 13.00 Uhr

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST IM LANDKREIS TUTTLINGEN

Krankentransport	19222
Hausärztlicher Notfalldienst	116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	116 117
HNO Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 120 120 00

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Kostenfreie Rufnummer an den Wochenenden und
Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr
docdirekt 0711 96589 700

- Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen
Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte
oder docdirekt.de

Klinikum Landkreis Tuttlingen

- Gesundheitszentrum

Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen

Mo, Di, Do 19.00 – 21.00 Uhr

Mi, Fr 18.00 – 21.00 Uhr

Sa, So, FT 10.00 – 18.00 Uhr

VS: HNO Schwarzwald-Baar-Klinikum

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Sa, So, FT 10.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notfalldienst

Samstag, 11.01.2025

Apothek Mülheim, Tuttlinger Str. 4,
78570 Mülheim an der Donau
Tel.: 07463 - 3 72

Sonntag, 12.01.2025

Hubertus-Apothek Tuttlingen,
Bahnhofstr. 41, 78532 Tuttlingen
Tel.: 07461 - 32 80

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten
Sie auf den Seiten der Landesapotheken-
kammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
oder kostenfrei aus dem Festnetz:
0800 0022833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 11.01.2025

bis Sonntag, 12.01.2025

Dr. Wieland, Hindenburgstr. 88,
78549 Spaichingen Tel.: 07424/2560
Dr. Kettenacker, Am Münzkreuz 21,
88605 Meßkirch Tel.: 07575/92040



REDAKTIONSSCHLUSS
für die nächste Ausgabe ist
13.1.2025,
um **14:00 Uhr**



Jahreskonzert der Musikkapelle Neuhausen ob Eck

Auch der ökumenische Singkreis ist mit dabei



Die Musikkapelle Neuhausen spielte in der Homburghalle ein erstklassiges Jahreskonzert.

Die Musikkapelle Neuhausen ob Eck hat sich mit erstklassiger Orchestermusik in der voll besetzten Homburghalle in bester Spiell-aune präsentiert.

Unter dem Motto „Musik verbindet“ hat die Musikkapelle ein schwungvolles und mitreißendes Konzert mit der Jugendkappel-le und dem Hauptorchester geboten.

Uwe Schaz, der erste Vorsitzende der Musikkapelle, überließ nach seiner Begrüßung die Bühne der Jugendkapelle Neuhausen/Schwandorf/Worndorf unter der Leitung von Isabell Fecht.

Fecht ist es gelungen, die Jungmusiker aus den drei Ortsteilen zu einem Orchester mit hohem musikalischem Niveau heranzuführen, weiterzuentwickeln und das bisherige Niveau nochmals zu steigern. Die talentierten Jungmusiker begeisterten mit „To reach the Summit“, Aladdin, Zauberland und „The greatest Show“. Mit einer Zugabe und unter dem tosenden Beifall der Besucher wurden die Jugendlichen von der Bühne geleitet.

Der Ökumenische Singkreis unter der Leitung von Jürgen Schuster hatte inzwischen auf der Bühne Platz genommen und begann mit Udo Jürgens „Liebe ohne Leiden“. Mit „Shallow“ sangen die Chormitglieder sich nun endgültig in die Herzen der Besucher. Mit Udo Lindbergs „Wir ziehen in den Frieden“ brachten die Sängerinnen und Sänger den Wunsch aller Anwesenden für Frieden eindrucksvoll zum Ausdruck. Nach einer Zugabe wurde der Chor frenetisch gefeiert.

In der Pause wurden die Zuhörer derweil vom TSV Neuhausen bewirtet.

Für den Hauptteil hatte Dirigent Burghard Burger ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt, das er mit seinen Musikerinnen und Musiker bravourös meisterte. Mit „Wind Power“ nahm das Orchester das Publikum musikalisch auf eine stürmische Reise mit. Bei „Selections from Encanto“ gaben die Orchestermittglieder ein grandioses Medley mit viel Latin-Feeling zum Besten. Ein dramatisches Ritterleben von König Artus und Lancelot erlebten die Gäste beim Stück „First Knight“ hautnah. Bei der Ballade „The Story“ glänzte Sängerin Leah Bosch mit ihrer grandiosen Stimme. Mit einer Schiffsreise über das Meer nahmen die Musiker bei „Voyage to the End of the Earth“ die Besucher mit und ließen die Schönheit der Mutter Natur wirken. Und zu einem Blasmusikorchester darf natürlich ein Marsch nicht fehlen. Beim „Kaiserin-Sissi-Marsch“ gab es für die Zuhörer kein Halten mehr und das Orchester wurde mit frenetischem Applaus und unter lautstarken Zugabeforderungen gefeiert. Die Zugabe folgte mit dem gemeinsamen Auftritt von Chor und Orchester. Dabei bewiesen alle Akteure bei „For the beauty of the earth“ und dem Weihnachtslied „Herbei, oh ihr Gläubigen“, dass Gesang mit Blasmusik gut harmonieren kann. Danach verabschiedeten sich alle Akteure unter dem Jubel und minutenlangen Applaus der Zuhörer. Uwe Schaz dankte allen Beteiligten vor und hinter Bühne sowie den Gastspielerinnen und Gastspieler für ein gelungenes Jubiläumskonzert. Die Ansagen machten gekonnt und humorvoll Mona Schaz und Martin Schaz.



Die Jugendkappelle Neuhausen machte mit Dirigentin Isabell Fecht den Auftakt. Bild und Text: Winfried Rimmele



Der ökumenische Singkreis mit Jürgen Schuster war der gesangliche Partner.

Jahreskonzert der Musikkapelle Neuhausen ob Eck

Ehrungen für aktive Tätigkeiten und Leistungen

Im Rahmen des Jahreskonzerts hat Lothar Dittes vom Blasmusikkreisverband Rottweil-Tuttlingen Musikerinnen und Musiker für langjährige aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Das Leistungsabzeichen in Bronze erhielten Leonie Reichle und Maximilian Storz. Das Leistungsabzeichen in Silber erhielten Anna-Lena Reichle und Felix Stritzel.

Für zehnjähriges aktives Musizieren erhielten Annemarie Seeh und Maximilian Stritzel die Ehrennadel in Bronze.

Für Zwanzig Jahre aktives Musizieren erhielten Iris Lepschy und Maximilian Schulz die Ehrennadel in Silber.

Auf dreißig Jahre aktives Musizieren konnten Bärbel Lang, Linda Kreidler, Dominik Jung und Alexander Brugger zurückblicken. Sie erhielten die Ehrennadel in Gold an die Musikeruniform geheftet.

Eine besondere Auszeichnung erhielt Isabell Fecht. Mit gerade 16 Jahren hatte Isabell Fecht das damalige Orchesterle, die Kids Band übernommen, anschließend die Jugendkapelle. Seit 15 Jahren formt und behütet sie den wertvollsten Schatz, den Nachwuchs und die Zukunft des Vereins. Dafür erhielt Isabell Fecht die Dirigentennadel in Silber,

Die Musikkapelle beglückwünschte alle Geehrten herzlich zu ihren Auszeichnungen und dankte ihnen für ihre langjährige Hingabe und Leidenschaft zur Musik mit einem Geschenk.



Das Leistungsabzeichen erhielten Anna-Lena Reichle, Felix Stritzel, Maximilian Storz und Leonie Reichle (von links).



Lothar Dittes (rechts) ehrte hintere Reihe von links: Maximilian Schulz, Annemarie Seeh, Alexander Brugger, Dominik Jung und Linda Kreidler, vordere Reihe von links: Maximilian Stritzel, Bärbel Laub, Iris Lepschy und Isabell Fecht für langjährige Treue zur Musikkapelle.
Bild und Text: Winfried Rimmele

Krippenspiel der Kinderkirche begeisterte die Gottesdienstbesucher

18 Kinder führten „Auf dem Weg nach Betlehem“ auf

18 Kinder haben in der Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck das Weihnachtsspiel „Auf dem Weg nach Bethlehem“ aufgeführt. Die jungen Akteure spielten vor herrlicher Kulisse vor dem Altar die Geschichte von der Geburt Jesus nach, das von Menschen aus verschiedenen Erdteilen gesucht und gefunden wurde. Die Hirten verteilten alle Geschenke, die für das Christuskind vorgesehen waren, unter den Leuten. So war der Geschenkkorb zwar leer, aber doch so schwer voll Liebe und Herz, dass Engel den Korb trugen und Maria und Josef übergaben. Umrahmt wurde das Spiel mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern. Organisiert und einstudiert hatten das Krippenspiel Kathrin Hepfer, Annette und Markus Utecht. Nach Ende des Familiengottesdienstes unterhielten sich noch lange viele Besucher vor der Kirche über den gelungenen Auftritt der Kinder.



Die Kinder führten die Weihnachtsgeschichte auf.
Bild und Text: Winfried Rimmele

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Aus datenschutzrechtlichen Gründen darf die Gemeinde die Ehe- und Altersjubilare nur mit einer schriftlichen Zustimmung veröffentlichen. Dies betrifft das goldene, das diamantene und das eiserne Ehejubiläum sowie das 70. Altersjubiläum, jeden fünften darauffolgenden Geburtstag und ab dem 100. Lebensjahr jeden jährlichen Geburtstag.

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die eine Veröffentlichung eines solchen Jubiläums im Amtsblatt der Gemeinde wünschen, geben bitte das untenstehende Formular ausgefüllt und unterschrieben bei der Gemeinde ab. Das Formular erscheint regelmäßig im Amtsblatt. Die Veröffentlichung der Jubiläumsdaten kann nur dann erfolgen, wenn die Jubilare selbst der Gemeinde gegenüber per Einwilligung erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Amtsblatt wünschen.

Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Alters- bzw. Ehejubiläum im Amtsblatt der Gemeinde Neuhausen ob Eck und/oder im Gränzboten und Südkurier

Hiermit erteile ich der Gemeinde Neuhausen ob Eck bis auf Widerruf die Einwilligung, meinen Namen, mein Geburtsdatum, mein Alter und meine Anschrift

- im Amtsblatt der Gemeinde Neuhausen ob Eck
- im Gränzboten
- im Südkurier

zu veröffentlichen. Das Amtsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde unter <https://www.neuhausen-ob-eck.de/amtsblatt-donnerstags/> veröffentlicht.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Adresse

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Veranstaltungsübersicht

Januar 2025

Fr 10.01.2025

Wanderverein Schwandorf
Generalversammlung

Do 16.01.2025

Obst- und Gartenbauverein
Handarbeitstreff, Treffpunkt Alpenblick

Fr 17.01.2025

Feuerwehr Schwandorf
Generalversammlung

Sa 18.01.2025

Gemeinde
Neujahrsempfang

Mi 22.01.2025

Kirchenchor Worndorf
Generalversammlung

Sa 25.01.2025

Obst- und Gartenbauverein
Wintergrillen

Mi 29.01.2025

IG Modelbahn Neuhausen ob Eck e. V.
Generalversammlung

Fr 31.01.2025

Musikkapelle Neuhausen
Mitgliederversammlung

Musikverein Worndorf
Generalversammlung

Gemeinde Neuhausen ob Eck

NEUHAUSEN OB ECK

Hansy Vogt Schlager-Lachparade

Sonntag, 13. April 2025

Bürgersaal Schwandorf

Einlass 14.00 Uhr
mit Bewirtung
Beginn 15.00 Uhr

Vorverkauf:
Bürgerbüro oder
info@neuhausen-ob-eck.de

Vorverkauf € 22,-
Tageskasse € 25,-

Mit freundlicher
Unterstützung durch


Kreissparkasse
Tuttlingen



Ortsübliche Bekanntmachung
Widerspruchsrechte gegen die Weitergabe und Veröffentlichung von Meldedaten

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung voran gehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.

Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck (Bürgerbüro, Zimmer E.01) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 14 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören.

Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck (Bürgerbüro, Zimmer E.01) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck (Bürgerbüro, Zimmer E.01) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium Baden-Württemberg

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 9 der Meldeverordnung Baden-Württemberg dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck (Bürgerbüro, Zimmer E.01) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck (Bürgerbüro, Zimmer E.01) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

**Ein Widerspruch zu den unter den Ziffern 1. – 5. genannten Übermittlungen ist nicht erforderlich,
wenn bereits früher eine solche Erklärung abgegeben worden ist!**

§ Amtliche Mitteilungen

Bundestagswahl 2025 - Wahlhelfer gesucht

Am 23. Februar 2025 findet die Bundestagswahl statt.

Aufgrund der Kürze der Zeit und dem zeitgleich stattfindenden Narrentreffen in Worndorf, ist die Gemeinde auf Ihr ehrenamtliches Engagement und Ihre Unterstützung zur Mitwirkung als Wahlhelfer*in am Wahlsonntag angewiesen.

Wie bisher werden die Wahlhelfer in zwei Schichten eingeteilt und zwar vormittags von 08:00 – 13:00 oder nachmittags von 13:00 – 18:00 Uhr. Ab 18 Uhr findet die Auszählung der Stimmen durch alle Wahlhelfer im jeweiligen Wahllokal statt.

Sollten Sie Interesse an der Mitwirkung bei der Bundestagswahl 2025 haben, melden Sie sich bitte mit der Angabe, in welchem Wahllokal und in welcher Schicht Sie tätig werden könnten bei Frau Kempf, Tel. 07467/9460-28, eva.kempf@neuhausen-ob-eck.de

Wir danken Ihnen vorab für Ihre Unterstützung.

Ihr Bürgermeisteramt

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 17.12.2024

Bürgermeisterin Marina Jung begrüßte zu Beginn der öffentlichen Sitzung die anwesenden 13 Gemeinderatsmitglieder sowie sieben Zuhörer sehr herzlich.

Die Sitzung fand im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Zu Beginn der Sitzung gab Bürgermeisterin Jung bekannt, dass der TOP 10 aufgrund von offenen Fragen vertagt werde.

TOP 1

Bekanntgabe der am 26.11.2024 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 Gemeindeordnung

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 26. November 2024 folgenden nichtöffentlichen Beschluss gefasst: dem Verkauf eines Grundstücks im Gewerbegebiet „Filz – Erweiterung“ wurde grundsätzlich zugestimmt.

TOP 2

Waldbauhaushalt - Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2025 und vorläufiges Rechnungsergebnis 2024

Der Leiter des Forstamts beim Landratsamt Tuttlingen, Karl-Heinz Schäfer und Revierleiter Harald Müller stellten im Gemeinderat die aktuellen Ereignisse auf dem Holzmarkt mit dem vorläufigen Rechnungsergebnis für das laufende Jahr und den Betriebsplan 2025 vor.

Vorläufiges Rechnungsergebnis 2024

Das aktuelle Wirtschaftsjahr wird mit einem Überschuss zwischen 160.000 Euro und 170.000 Euro abschließen. Geplant waren 120.000 Euro. Die Mehreinnahmen sind dem höheren Holzeinschlag geschuldet. Aufgrund von Schneebruchschäden im vergangenen Winter und dem anhaltenden Borkenkäferbefall über den Sommer wurden insgesamt 5.300 Festmeter anstatt geplanten 4.200 Festmetern eingeschlagen. Der Holzpreis blieb weitestgehend auf einem guten Niveau, bei Käfer- und Schneebruchholz sind qualitätsbedingte Abschläge in Kauf zu nehmen.

Forstbetriebsplan 2025

Der Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2025 sieht einen Einschlag von 3.225 Festmetern vor. Dieser liegt aufgrund des erhöhten Einschlags in 2024 um rund 900 Festmeter unter dem Solleinschlag. Es wird dennoch ein Überschuss von 105.000 Euro prognostiziert. Dabei sind die Risikofaktoren, wie die Entwicklung des Borkenkäfers oder mögliche Trockenperioden oder gar Stürme, die sich auf den Holzpreis auswirken, schwer vorhersehbar.

Bürgermeisterin Jung und der Gemeinderat bedankten sich bei Herrn Schäfer und Herrn Müller sowie bei den beiden Forstarbeitern der Gemeinde für die effiziente und hoch motivierte Arbeit im Gemeindewald. Nur dadurch seien diese positiven Ergebnisse möglich.

TOP 3

Jahresbericht Soziale Arbeit

Gemeinwesenkoordinator Markus Sell gab in seinem Jahresbericht, der von ihm und Sozialarbeiterin Sarah Seitz erstellt wurde, einen Einblick in die Tätigkeitsfelder Kinderschutz und Jugendarbeit, Senioren- und Nachbarschaftshilfe, Geflüchtete und Integration sowie Ganztageschule und Ferienbetreuung.

Die Herausforderungen der sozialen Arbeit – so der Gemeinde- und Jugendreferent – sind enorm, das Potential der sozialen Arbeit entfaltet sich mit der Zeit. Dabei wird deutlich, wie gezielte Maßnahmen und interdisziplinäre Ansätze dazu beitragen können, ein harmonisches Zusammenleben und soziale Teilhabe für alle Milieus zu ermöglichen.

Das erarbeitete **Kinderschutzkonzept** der Gemeinde Neuhausen ob Eck ist Grundlage des Kinderschutzes in den gemeindlichen Einrichtungen, in der Familie und in der Freizeit. Seit Juli 2023 ist Markus Sell als Kinderschutzfachkraft für Fragen rund um den Kinderschutz zuständig. Die zwei Stellen der Kinder- und Jugendarbeit der Gemein-

de Neuhausen ob Eck arbeiten nach der im Kreistag verabschiedeten Kreiskonzeption; sie werden vom Land und vom Landkreis gefördert.

Die **Seniorenausflüge** sind innerhalb weniger Stunden ausgebucht. Während der Ausflüge und der Seniorenfeiern können sehr gut Themen angesprochen werden, die das Zusammenleben in der Gemeinde betreffen, z.B. Einzelfallhilfe und Winterdienst mit Verknüpfung zu Geflüchteten, für die Zukunft ein Mittagstisch für Senior*innen. Außerdem muss die Nachbarschaftshilfe neu aufgestellt werden.

Zurzeit leben ca. 200 **Geflüchtete** in der Gemeinde. Im Café im Rathausplatz 2 wird vom Helferkreis jeden Donnerstag ein Treffen bei Kaffee und Kuchen angeboten, an dem regelmäßig Geflüchtete teilnehmen. 2024 gab es eine Ausstellung in der Homburgschule einer georgischen Künstlerin, ein Projekt mit Studenten der Verwaltungsschule und einem syrischen Geflüchteten, der sich hier in Deutschland ehrenamtlich engagiert. Unter den Geflüchteten sind viele gutausgebildete Geflüchtete aus der Türkei. Die Firmen geben durchweg positive Rückmeldungen, wenn sie Geflüchtete weitervermittelt bekommen haben.

Die **Ganztagesbetreuung** wird derzeit von 40 Kindern in Anspruch genommen, hinzu kommen 43 Kinder, die die Angebote der Verlässlichen Grundschule nutzen, sowie 13, die die neu geschaffenen erweiterte Verlässliche Grundschule gebucht haben. Die Zahl der betreuten Kinder liegt somit insgesamt bei 96. Diese umfangreichen Angebote sind nur möglich durch die sehr engagierte Arbeit von vier teilzeitbeschäftigten Betreuerinnen, zwei FSJ-Ierinnen sowie ehrenamtlichen Jugendlichen unter der päd. Leitung von Sarah Seitz.

Hinzu kommen **Kindercafé und Eltern-Kind-Treff** im Rathausplatz 2 sowie die **Ferienbetreuung** an insgesamt sechs Wochen während des Jahres. Zwischenzeitlich nehmen an der Ferienbetreuung je nach Ferienzeit zwischen 15 und 30 Kinder teil, Tendenz steigend. Am Ferienprogramm mit Vereinen und weiteren Ehrenamtlichen haben dieses Jahr 127 Kinder bei 15 Angeboten mitgewirkt.

Gemeinderat und Bürgermeisterin nahmen den Bericht zustimmend zur Kenntnis und sprachen dem gesamten Team unter der Gesamtkoordination von Markus Sell einen herzlichen Dank für die sehr wertvolle und geleistete Arbeit für die gesamte Gemeinde aus.

TOP 4

Festlegung von bauplanungsrechtlichen Vorgaben und der endgültigen Erschließungsvariante für Tiny-Häuser im Baugebiet "Im Morgen II"

Der Gemeinderat hat bereits im Juli und im September über dieses Thema öffentlich beraten. Nun wurde über die Reduzierung der Grundstücksgrößen sowie über die Erschließungsvarianten beraten.

Bisher liegen der Verwaltung eine konkrete Interessensbekundung sowie zwei Anfragen für entsprechende Bauflächen vor. Der Erschließungsvariante mit drei Grundstücken für Tiny-Häuser mit einer Fläche von jeweils rund 195 m² wurde einstimmig zugestimmt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Ausschreibung in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro itr GmbH aus Neuhausen ob Eck über die Wintermonate durchzuführen und die entsprechenden Planmittel im Haushalt 2025 zu veranschlagen. Die Erschließung der drei Tiny-Hausgrundstücke wird rund 145.000 Euro kosten.

TOP 5

Fördervereinbarung nach der Richtlinie der Gemeinde Neuhausen ob Eck zur Förderung von Wohnraum und der Reduzierung von Leerständen für das Anwesen "Heiligenbühlweg 3"- Antrag auf Fristverlängerung

Der Gemeinderat hat anfangs 2022 dem Abschluss einer Vereinbarung für das Anwesen „Heiligenbühlweg 3“ im Rahmen des § 4 der Richtlinie zur Förderung von Wohnraum und Reduzierung von Leerständen (Innenentwicklungsrichtlinie) zugestimmt. Die Frist zum Einzug ist zwischenzeitlich verstrichen. Dem Antrag zur Fristverlängerung bis zum 31. Dezember 2025 stimmte das Ratsgremium nach Beratung aufgrund von nachvollziehbaren Verzögerungen im Bauablauf einstimmig zu.

TOP 6

Fördervereinbarung nach der Richtlinie der Gemeinde Neuhausen ob Eck zur Förderung von Wohnraum und der Reduzierung von Leerständen für das Anwesen "Mozartstraße 4"

Der künftige Eigentümer des Gebäudes „Mozartstraße 4“ im Kernort Neuhausen hat einen Antrag auf Förderung nach der Ziffer 4. „Sanierung“ der Richtlinien der Gemeinde zur Förderung von Wohnraum und der Reduzierung von Leerständen gestellt. Die Überprüfung der Verwaltung hat ergeben, dass sämtliche Bedingungen für die Förderung erfüllt sind. Nach erfolgter Sanierung/Modernisierung wird der Antragsteller selbst das Gebäude bewohnen. Der Gemeinderat hat die Verwaltung ermächtigt, mit dem künftigen Eigentümer eine entsprechende Fördervereinbarung abzuschließen.

TOP 7

Beteiligung an der Netze BW und der badenova AG & Co. KG Weiteres Vorgehen

Die Gemeinde Neuhausen ob Eck ist mit 300.000 Euro mittelbar an der Netze BW GmbH und mit 332.000 Euro an der badenova AG & Co. KG (Kommanditanteile) beteiligt. Die von der Netze-BW bisher garantierten Ausgleichszahlungen lagen bei 3,6 %. Nun bietet diese eine künftige Verzinsung von 4,38 % an. Nach Abzug der Kapitalertragsteuer und des Solidaritätszuschlags würden sich die jährlichen Zinseinnahmen auf rund 11.000 Euro belaufen.

Die durchschnittliche jährliche Gewinnausschüttung für die Kommanditanteile der badenova AG & Co. KG beträgt rund 19.000 Euro. Dies entspricht einer Verzinsung von rund 5,7 %. Da die Gewinnausschüttungen im Wirtschaftsbereich der Gemeinde (Betrieb gewerblicher Art „Beteiligungen“) gehalten werden, müssen hiervon durchschnittlich rund 1.000 Euro an Steuern sowie für die Steuerberatung rund 1.200 Euro abgezogen werden. Im Ergebnis ergibt sich eine Nettoverzinsung zwischen 4,5 % und 5 %.

Somit ermöglichen beide Beteiligungsmodelle planbare, verlässliche Renditen, die in Anbetracht der wieder sinkenden Zinsen sehr gute Geldanlagen darstellen. Da die derzeitigen Kreditmarktkonditionen unter den angebotenen Zinssätzen liegen ist es wirtschaftlicher, beide Beteiligungen zu behalten. Auch die Kommunalaufsicht beim Landratsamt Tuttlingen hat gegen die Beibehaltung der Beteiligungen keine Bedenken geäußert.

Der Beibehaltung der Anteile in Höhe von 300.000 Euro an der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG wurde daher einstimmig zugestimmt. Die Bürgermeisterin wurde ermächtigt, die zugehörigen Verträge mit der Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG zu unterzeichnen. Ebenso wurde der Beibehaltung der Kommanditanteile in Höhe von 332.000 Euro an der badenova AG & Co. KG einstimmig zugestimmt.

TOP 8

Bauantrag zum Anbau eines Balkons im EG und OG bei einem bestehenden Dreifamilienhaus in Schwandorf

Nach Auskunft der Baurechtsbehörde Tuttlingen bestehen gegen das Bauvorhaben sowie die Verlängerung der Baugenehmigung keine Einwände.

Ortsvorsteher Karl Otto Horn hat den Gemeinderat informiert, dass der Ortschaftsrat Schwandorf einstimmig dem Gemeinderat empfohlen hat, dem Bauantrag das Einvernehmen zu erteilen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dem Bauantrag zum Anbau eines Balkons im EG und OG bei einem bestehenden Dreifamilienwohnhaus mit zwei stehenden Gauen sowie der Verlängerung der Baugenehmigung zum Anbau einer Maschinenhalle auf dem Grundstück „Dr.-Erwin-Fahr-Straße 3“ Flst. Nr. 120, gemäß § 36 i. V. m. § 34 BauGB das Einvernehmen zu erteilen.

TOP 9

Bauantrag zum Neubau einer forst- und landwirtschaftlichen Lager- und Fahrzeughalle in Schwandorf

Auf dem Grundstück, Flst.-Nr. 6, Beim Steinbruch 3 in Schwandorf, ist der Neubau einer forst- und landwirtschaftlichen Lager- und Fahrzeughalle geplant. Da im Bereich „Beim Steinbruch“ bereits einige Schuppen und Scheunen errichtet wurden, würde der geplante Schuppen in die bereits vorhande-

ne Nutzung passen. Die Baurechtsbehörde hat gegen das Vorhaben keine Einwendungen geäußert.

Ortsvorsteher Karl Otto Horn hat den Gemeinderat informiert, dass der Ortschaftsrat Schwandorf einstimmig dem Gemeinderat empfohlen hat, dem Bauantrag das Einvernehmen zu erteilen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dem Bauantrag zum Neubau einer forst- und landwirtschaftlichen Lager- und Fahrzeughalle auf dem Grundstück „Beim Steinbruch 3“, Flst. Nr. 6, gemäß § 36 i. V. m. § 34 BauGB das Einvernehmen zu erteilen.

TOP 10

Bauantrag zum Neubau eines 25,13m - Schleuderbetonmastes mit zwei Plattformen sowie Systemtechnik auf Fertigteilfundament in Worndorf

Dieser Tagesordnungspunkt war bereits zu Beginn der Sitzung vertagt worden.

TOP 11

Annahme von Spenden durch die Gemeinde

Der Annahme der Geldspenden in Höhe von 50 Euro vom Narrenverein Worndorf e.V. je zur Hälfte für den Kindergarten und die Krippe Worndorf sowie von der Volksbank Meßkirch in Höhe von 400 Euro für den Kindergarten Worndorf wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 12

Bekanntgaben / Anfragen / Sonstiges Bekanntgaben

a. Um- und Ausbau des Feuerwehrmagazins in Schwandorf Erwerb einer Photovoltaikanlage

Für das neue Dach des Feuerwehrmagazins in Schwandorf wird die Gemeinde gebrauchte Photovoltaik-Module mit zirka 10 kW Peak für einen Kaufpreis von 7.000 Euro erwerben. Für den erzeugten Strom würde die Gemeinde in den nächsten 6 Jahren eine Einspeiserückvergütung in Höhe von 0,41 Euro pro Kilowattstunde erhalten. Somit werden nach den bisherigen Einspeisewerten Erträge von rund 28.000 Euro erwartet. Danach wird der erzeugte Strom für den Eigenverbrauch genutzt.

b. Um- und Ausbau des Feuerwehrmagazins in Schwandorf Bauablauf

In der 3. Kalenderwoche 2025 soll es mit der Herstellung der Betonringgurten sowie mit weiteren Abbrucharbeiten weitergehen. Die Fensterbauarbeiten wurden zwischenzeitlich ausgeschrieben und werden in der Sitzung am 21. Januar 2025 dem Gemeinderat zur Vergabe vorgelegt.

c. Sanierung der Stockacher Straße

Im Rahmen der Sanierung der Stockacher Straße wurden weitere nicht ausgeschrieben aber notwendige und somit beauftragte Bauarbeiten durchgeführt. Unter anderem wurde der

Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) vor der Arztpraxis erstellt. Dabei musste ein Fertigfundament für den Peitschenmasten hergestellt werden. Außerdem wurden 20 Mastfundamente für die Straßenbeleuchtung sowie das Beleuchtungskabel auf der Gesamtlänge ersetzt. Für diese Arbeiten hat die Firma Storz ein Nachtragsangebot auf Basis des Hauptangebots in Höhe von 38.500 Euro unterbreitet, was den Mehrkosten entspricht.

d. Veranstaltungskalender 2025

Der Veranstaltungskalender 2025 wurde zwischenzeitlich fertiggestellt und dem Gemeinderat in der Sitzung ausgegeben.

e. Schlager-Lachparade mit Hansy Vogt am 13. April 2025

Bürgermeisterin Jung hat auf die Veranstaltung im Bürgersaal Schwandorf hingewiesen und Bürgermeister-Stellvertreter Florian Stritzel für die Organisation gedankt.

Anfragen

f. Bauablauf Ausbau des Feuerwehrmagazins in Schwandorf

Auf Anfrage von GR Vogler bzgl. der Wahrscheinlichkeit der Ausführung der Betonringgurte in KW 3/2025 erklärte Kämmerer Muschalek, dass es durchaus auch weiterhin Verzögerungen geben könne.

g. Glasfaserausbau

Auf Anfrage von GR Nestel, warum bestimmte Anschlüsse im Glasfaserausbau in bereits teilweise erschlossenen Bereichen bisher nicht erfolgt seien, erklärte der Kämmerer, dass aufgrund der Nichtaufnahme im bisherigen Förderprogramm diese neu ausgeschrieben werden müssen. Dies soll voraussichtlich im Februar erfolgen.

h. Verkauf von Bauplätzen durch die Gemeinde

Auf Anfrage von GR Karl Otto Horn erklärte der Kämmerer abschließend, das Interesse an Bauplätzen in Neuhausen ob Eck sei wieder etwas gestiegen.

Schwandorf (Amtliche Mitteilungen)

Sprechstunde Ortsvorsteher

Zu einer Sprechstunde am Montag, den 13.01.2025 von 18.30 Uhr-19.30 Uhr in der Ortsverwaltung Schwandorf lade ich herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Otto Horn
Ortsvorsteher

Müllabfuhr

Abfalltermine

Januar

Werttonne

Mittwoch, 08.01.2025

Biomüll

Freitag, 10.01.2025

Restmüll

Donnerstag, 16.01.2025

Biomüll

Donnerstag, 23.01.2025

Papiertonne

Donnerstag, 30.01.2025



Freiwillige Feuerwehr

Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schwandorf Gemeinde Neuhausen ob Eck.

Zur Abteilungsversammlung am Freitag den 17.01.2025 sind alle aktiven Feuerwehrkameraden, die Kameraden der Altersabteilung sowie die Gemeinde- und Ortschaftsräte, alle Vertreter der örtlichen Vereine sowie die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen. Die Versammlung beginnt um 19:30 Uhr im Bürgersaal in Ober Schwandorf.

Folgende Punkte stehen zur Tagesordnung an.

- 1 Begrüßung
- 2 Totenehrung
- 3 Bericht des Schriftführers
- 4 Bericht des Kassiers
- 5 Bericht des Kommandanten
- 6 Entlastung der Vorstandschaft
- 7 Wahlen
- 8 Beförderungen
- 9 Ehrungen
- 10 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen

Elmar Winter
Abt. Kommandant

Kindergarten

Adventsfenster-Spaziergang

Am Donnerstag, den 19.12. machten wir uns auf den Weg um ein paar Adventsfenster in Schwandorf zu entdecken. Nicht weit vom Kindergarten entfernt konnten wir auch schon das erste Fenster sehen. Auch auf dem weiteren Weg zum Bürgersaal, blieben wir an einigen toll geschmückten Fenstern stehen um diese zu bestaunen. Am Bürgersaal angekommen, kamen wir aus dem Staunen gar nicht mehr heraus. Das Highlight erwartete uns dann im Narrenstüble der Burgwichtel, welche uns dieses für eine Vesper- und Toilettenpause zur Verfügung gestellt haben. Michaela Hofmann-Schulz und ihre Mutter Gisela Schulz hatten für uns auf ihre Kosten, leckeren Punsch sowie Lebkuchen und Kekse vorbereitet. Die Kinder ließen es sich schmecken und bekamen, dann bevor wir uns auf dem Heimweg machten noch einen Schokololli geschenkt. Es war ein toller Vormittag für Groß und Klein.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Burgwichteln aus Schwandorf und den beiden Frauen, welche sich viel Mühe für uns gemacht haben.

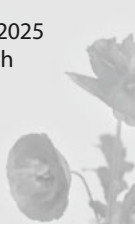
Ihr Kindergarten Schwandorf



Worndorf (Amtliche Mitteilungen)

Unsere Jubilare

Am Donnerstag, den 09.01.2025
gratulieren wir recht herzlich
Herrn Karl Binder
zu seinem 85. Geburtstag



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Neuhausen ob Eck



tsv
neuhausen ob eck

Sonntags-Frühschoppen im Sportheim

Diesen Sonntag, **12. Januar 2025 ab 10 Uhr** freuen sich Chrisi und Dirk, für Euch das Sportheim zum Frühschoppen zu öffnen.

Sonstige

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung lädt der CDU-Ortsverband Emmingen-Liptingen und Neuhausen alle Mitglieder, Freunde und Wähler sowie auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden und Umgebung ein.

**Donnerstag, den 23.01.2025,
um 18:30 Uhr
Berg-Gasthof „Witthoh“ in Emmingen**

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Gedenkminute für verstorbene Mitglieder und Freunde
- TOP 3: Tätigkeitsberichte des Vorsitzenden, Kassierers und Schriftführers
- TOP 4: Berichte der Kassenprüfer
- TOP 5: Aussprache
- TOP 6: Entlastung
- TOP 7: Wahlen
- TOP 8: Ehrungen
- TOP 9: Grußworte
- TOP 10: Wünsche, Verschiedenes

Als Rednerin wird unsere Kreisvorsitzende Maria-Lena Weiß und MdB referieren. Anschließend Diskussionsrunde.
Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.

Gez. Josef Knopf
Vorsitzender

Bundestagswahl - Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl der Abgeordneten des 21. Deutschen Bundestags am 23. Februar 2025 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an. Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird ebenfalls kostenlos eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aussprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

Wanderverein Schwandorf

Jahreshauptversammlung am Freitag 10.01.2025 19.00 Uhr im Bürgersaal Schwandorf

Am Freitag, den 10.01.2025 um 19 Uhr findet im Bürgersaal Schwandorf die Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich eingeladen.



Kirchen

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck und Friedenskirche in Emmingen-Liptingen

Der Wochenspruch aus der Bibel

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Röm. 8,14

Sonntag, 12.01.2025 –

1. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee in der Gervasiuskirche mit Pfarrerin Nicole Kaisner

Dienstag, 14.01.2025

14.00 Uhr Seniorenmittag im Gemeindesaal in Neuhausen ob Eck

Mittwoch, 15.01.2025

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Tuttlingen

Wintersport-Empfehlung aus dem Bezirksjugendwerk - Ski- und Snowboard-Ausfahrt am 22.02.2025 zum Sonnenkopf

Weitere Details und Anmeldung auf dem Flyer und auf der Homepage des Bezirksjugendwerks. AnmeldeLink: <https://www.ejw-bezirkut.de/ski-und-snowboardausfahrt/>

Pfarrerin

Karoline Bortlik, 25% Vertretungsdienst im Kirchenbezirk Tuttlingen, Telefon: 07461/1631245, karoline.bortlik@elkw.de

Pfarramt

Die Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Distrikt Tuttlingen und Tuttlingen Umland übernehmen **weiterhin** die Vertretungen für unser Pfarramt.

Bei Trauerfällen wenden Sie sich bezüglich Bestattungen bitte direkt an das Gemeindebüro in Tuttlingen unter 07461/927522 oder an das Dekanatamt Tuttlingen unter 07461/12863.

Gemeindebüro/Assistenz der Gemeindeleitung

Juliane Sauter-Manz, Telefon: 07467/385, Juliane.Sauter-Manz@elkw.de
Kontaktzeiten: Montag, Dienstag und Mittwoch von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen, Stockacher Straße 2, 78579 Neuhausen ob Eck

www.eckstein-kirchengemeinde.de

Wann: Samstag, 22.02.2025
Anmeldeschluss: 14.02.2025
Zustieg: Trossingen & Schura

Abfahrt: gegen 5:30 Uhr
Ankunft Sonnenkopf: ca. 8:30 Uhr
Abfahrt Sonnenkopf: 16:00 Uhr
Rückkehr: ca. 19:00 Uhr

Teilnehmerzahl:
mind. 30 (bis 26.01.25) max. 48 Personen

Sonnenkopf- Das Familienskigebiet am Arlberg:
 Dank der günstigen Lage zählt das Naturschnee-Ski-Edorado am Sonnenkopf zu einem der überhaupt schneesichersten Skigebiete. Bis weit ins Frühjahr hinein, gibt es beste Schnee- und Pistenverhältnisse. Mit den Bahnen erreichen Sie in Kürze 2300 m Seehöhe.

Was man dabeihaben sollte:

- Eigene Ausrüstung: Ski (Bindung vom Fachmann eingestellt), Snowboard (mit funktionsfähiger Bindung und Fangriemen)
- Einen gültigen Ausweis oder Reisepass
- Evtl. Geld für Verpflegung und Getränke auf den Skihütten und Restaurants

Melde Dich gleich an!

VERANSTALTER: EVANG. JUGENDWERK BEZIRK TUTTLINGEN (WWW.EJW-BEZIRKTUT.DE / TEL 07424 5227)
 IN ZUSAMMENARBEIT MIT PETROLLI REISEN GMBH & CO. KG (WWW.PETROLLI.DE).

Busfahrt mit Reisebus (Petrolli) + Skipass
 Erwachsener (JG 2004 und älter): -- 86,- €
 Jugendlicher (JG 2005-2008): ----- 69,- €
 Senioren (JG 1960 und älter): ----- 78,- €
 Kinder (JG 2009-2016): ----- 67,- €

Sonderkategorien nach Angehörigenkategorie:
 28.-34. Tag vor Fahrtbeginn: 50%, 35.-3. Tag vor Fahrtbeginn: 70%
 bei Nichtankunft: 300%

BONUS:

Aktive Mitarbeitende in der Evangelischen Bezirksjugendarbeit erhalten vom Bezirksjugendwerk einen Zuschuss von 35,-€ pro Person.

Aktive Mitarbeitende sind Menschen, die im Jahr 2024 bei Veranstaltungen/Projekten und/oder in den Gremien des Bezirksjugendwerks verantwortlich mitgearbeitet haben.

Teilnehmen können:
 Erwachsene, Kinder und Jugendliche*,
 *Für Personen unter 18 Jahren muss bei der Anmeldung eine volljährige Begleitperson angegeben werden, die ebenfalls zur Ausfahrt angemeldet ist. Die Übertragung der Aufsichtspflicht an diese von den Sorgeberechtigten eingesetzte Person muss uns schriftlich vorliegen (Formular wird bei Bedarf zugeschickt).

sonntags zelebrieren. An Hochfesten und in besonders „dichten“ Zeiten wird dies auch öfters geschehen.

Wir sind sehr dankbar, dass sich Pfarrer Hermann auch dazu bereiterklärt hat, nicht nur in Fridingen Gottesdienst zu feiern, sondern auch in den anderen Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit. Es ist sehr schön, dass wir gerade jetzt in dieser Umbruchszeit, die mit Veränderungen im Pastoralteam einhergeht, Pfarrer Hermann als Pensionär dazu bekommen haben.

Wir wollen Pfarrer Hermann herzlich in allen unseren Gemeinden willkommen heißen! Lieber Meinrad! Sei herzlich in der Seelsorgeeinheit begrüßt! Danke für Dein Dasein und künftiges Mitwirken!

Für das Pastoralteam und alle Gemeinden!
 Pfarrer Gerwin Klose

Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

Katholische Kirchengemeinde

St. Maria Magdalena in Mühlheim/Donau mit St. Michael in Neuhausen ob Eck und St. Nikolaus in Stetten/Donau

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Freitag, 10.01.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
keine Messe

Sonntag, 12.01.2025

10.30 Uhr Wortgottesdienst in St. Maria Magdalena
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Dienstag, 14.01.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

Mittwoch, 15.01.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus

Freitag, 17.01.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael

Samstag, 18.01.2025

17.00 Uhr!! Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

Sonntag, 19.01.2025

09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus
18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden in der SE Donau-Heuberg:

Freitag, 10.01.2025

18.30 Uhr Fridingen: Eucharistische Anbetung

Samstag, 11.01.2025

18.30 Uhr Renquishausen

Sonntag, 12.01.2025

09.00 Uhr Irndorf
09.00 Uhr Kolbingen: Wortgottesdienst
10.30 Uhr Fridingen

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:

Von Dienstag, 07.01.2025 -

Samstag, 11.01.2025:

Pastoralreferentin Jutta Krause, Fridingen,
Tel. 07463/9918819

von Dienstag, 14.01.2025 -

Samstag, 18.01.2025:

Pfarrer Klose, Pfarramt Fridingen,
Tel. 07463/430

Pfarrer Joseph im Urlaub

Pfarrer Joseph befindet sich vom 07.01.2025 bis 26.01.2025 im Urlaub.

Eucharistische Anbetung

Die Eucharistische Anbetung findet am **Freitag, 10.01.2025 um 18.30 Uhr** in der **Kirche**

St. Martinus in Fridingen statt.

Herzliche Einladung!

Ein herzliches Willkommen in unserer Seelsorgeeinheit Donau-Heuberg!

Der gebürtige Fridinger, Herr Pfarrer i.R. Meinrad Hermann, hat im Herbst vergangenen Jahres seinen (Un-)Ruhestand angetreten. Bis zu seiner Pensionierung war Pfarrer Hermann in der Seelsorgeeinheit Schramberg-Lauterbach tätig. Mittlerweile ist er wieder in seine alte Heimat zurückgekehrt und hat sein Elternhaus in Fridingen bezogen.

Wir freuen uns sehr, dass Pfarrer Hermann sich bereiterklärt hat, künftig in unserer Seelsorgeeinheit trotz Ruhestand aktiv mitzuwirken. Dafür ein großes und von Herzen kommendes „Vergelt's Gott!“

Pfarrer Hermann wird (un-)regelmäßig Gottesdienste sowohl werktags als auch

Die Arbeit im Kirchengemeinderat ist interessant, gestaltungsoffen und bestimmt die Zukunft der Kirchengemeinde mit.

Sind Sie künftig dabei?

Ein lebendiges Gremium mit Gestaltungskraft.

Sich für die Gemeinschaft einbringen, die kirchliche Präsenz vor Ort mitgestalten und zukunftsweisende Entscheidungen treffen – all dies ist im Kirchengemeinderat möglich.

Wenn am 30. März nächsten Jahres gewählt wird, wäre es schön, möglichst viele Kandidatinnen und Kandidaten zu haben, die sich in diesem Sinne einbringen würden.

Der Kirchengemeinderat (kurz: KGR) ist ein lebendiges Gremium der Kirche vor Ort, in dem auf unterschiedliche Art und Weise mitgearbeitet werden kann, je nach dem, was einem selbst liegt und wo man Schwerpunkte setzt. Das Gremium entscheidet u. a. über die inhaltlichen Schwerpunkte und die Finanzen einer Kirchengemeinde.

Je nach Größe der Kirchengemeinde ist der Kirchengemeinderat unterschiedlich groß. Die Arbeit reicht von der spirituellen Ausrichtung der Kirchengemeinde und den Schwerpunkten in der Seelsorge bis hin zu bautechnischen Fragen der kirchlichen Gebäude und/oder zu der Trägerschaft der Kindergärten.

Der Kirchengemeinderat behält auch die Finanzen der Kirchengemeinde im Blick und entscheidet über die Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel. Er trägt die Verantwortung für eine sach- und fachgerechte Verwendung der Gelder. Dazu beschließt er den jährlichen Haushaltsplan der Kirchengemeinde.

In regelmäßigen Abständen trifft sich der

Kirchengemeinderat. Die Tagesordnung legen zumeist der oder die Gewählte Vorsitzende gemeinsam mit dem Pfarrer fest.

Wer darf kandidieren?

Alle Katholikinnen und Katholiken ab 18 Jahren, die zur Kirchengemeinde gehören, können kandidieren und gewählt werden. Auch wenn man nicht auf dem Gebiet einer Kirchengemeinde wohnt, kann man sich für einen KGR aufstellen lassen, zu dessen Gemeinde man sich verbunden fühlt. Der leitende Pfarrer einer Kirchengemeinde ist von Amts wegen der Vorsitzende des KGR.

Haben Sie Vorschläge?

Wenn Sie Vorschläge für einen oder mehrere Kandidaten haben, dann füllen Sie bitte das Formular Kandidatenvorschlag aus (liegt in der Kirche aus oder ist auf dem Pfarrbüro zu erhalten) und geben es bis **spätestens 19. Januar 2025** im Pfarrbüro, Ettenbergstr. 4, Mühlheim ab.

Möchten Sie

- ihre Fähigkeiten und Interessen aktiv in das kirchliche Leben einbringen?
- die Kirche aktiv mitgestalten?
- mitbestimmen, wie die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel eingesetzt werden?
- mitbestimmen, welche inhaltlichen Schwerpunkte in unserer Kirchengemeinde gesetzt werden?

Falls Sie Lust haben mitzugestalten, sich in unserer Kirchengemeinschaft vor Ort einzubringen und der Kirche hier ein Gesicht zu geben, dann lassen Sie sich als Kandidat zur Wahl am 30.03.2025 aufstellen.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne auf dem

Kath. Pfarramt St. Maria Magdalena, Ettenbergstr. 4, 78570 Mühlheim, Tel. 07463/354 oder E-Mail: StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de .

Kath. Pfarramt St. Maria Magdalena, Ettenbergstr. 4, 78570 Mühlheim/Donau
Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. von 08.30 - 11.30 Uhr

Do. von 14.00 - 16.00 Uhr

Tel. 07463/354,

Mail: StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de

Homepage: www.se-donau-heuberg.de

Kath. Kirchenpflege: Tel. 07463/990340;

Mail: kath-kipfl@web.de



**Aus den
Schulen**

Homburgschule

**Der Mühlheimer „TheaterBahnhof“
faszinierte die Homburgschüler**

Der Gottesdienst vor den Weihnachtsferien in der Gervasiuskirche mit Alexandra Schus-

ter stimmte die Homburgschüler weihnachtlich auf das bevorstehende Fest und den Beginn der Winterferien ein. Die Flötengruppe mit Mira Keller an der Querflöte sorgte mit einigen Liedern für die musikalische Umrahmung. Die Schüler schmückten einen kahlen Tannenbaum und brachten mit den Kugeln und Lichterketten ihre Wünsche und Hoffnungen zum Ausdruck.

Zurück in der Schule wartete auf die Schüler eine Überraschung. Der Mühlheimer TheaterBahnhof führte in der Aula das Stück „Schneewittchen“ von Cécile Bachmann-Grand und Martin Bachmann auf. Mit ihren wandelbaren Requisiten überraschten sie auch dieses Mal wieder die Kinder.

„Was wäre Schneewittchen ohne ihre Stiefmutter? Nur wunderschön! Und halb so interessant und aufregend. Ja, Schneewittchen wird erst so besonders durch den Neid der Frau, die selber gerne die Schönste und Nummer Eins wäre - Und was die nicht alles dafür tut, um das zu erreichen!



*Das Theater am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien begeisterte die Homburgschüler.
Bild und Text: Winfried Rimmel*



Die Kinder gestalteten den Gottesdienst.

Unser Ausflug in die Bücherei nach Tuttlingen

Im Dezember machten wir, die Klassen 3a und 3b, zusammen mit unseren Lehrerinnen und FsJ-lerinnen einen Ausflug zur Bücherei nach Tuttlingen. Wir trafen uns in der Schule und machten uns von dort auf den Weg zur Bushaltestelle. Mit dem Bus fuhren wir dann nach Tuttlingen.

In der Bücherei angekommen, wurden wir von Frau Ulmer erwartet. Zuerst durften wir unsere Rucksäcke und Jacken ablegen. Anschließend führte sie uns in den Teil der Bücherei, wo es Bücher für unser Alter gab. Anfangs erfuhren wir von ihr, dass man Bücher für 4 Wochen ausleihen darf und wie

man die Ausleihfrist verlängern kann. Dann erklärte sie uns, dass man zwischen Sachbüchern und solchen Büchern unterscheidet, die eine Geschichte erzählen. In Sachbüchern dagegen stehen Infos über Tiere, die Natur oder andere Themen. Anschließend durften wir den Bibliotheks - Führerschein machen. Zuerst wurden wir in 2-er und 3-er-Gruppen eingeteilt. Wir waren zusammen mit Maria in einer Gruppe. Danach haben wir von Frau Ulmer ein Tablet bekommen. Auf dem Tablet waren Aufgaben, die wir zusammen lösen mussten. Für jede richtige Antwort haben wir Punkte erhalten. Die Punkte wurden am Ende zusammengezählt. Zusammen erreichten wir von 57 Plätzen den 3. Platz. Kurz darauf haben wir unseren Bibliotheks-Führerschein bekommen und jeder durfte zwei Bücher ausleihen. Wir haben uns für diese Bücher entschieden: Meine süße Tierwelt und Liliane Sausewind. Wir haben unsere Bücher selber am Ausleihportal ausleihen dürfen und er hat uns Belege ausgedruckt. Dann hat die ganze Klasse ihre Jacken und Rucksäcke geholt. Wir haben uns von Frau Ulmer verabschiedet. Daraufhin sind wir vespren, trinken und rennen gegangen. Später sind wir zurück zum Busbahnhof gelaufen. Mit dem Bus sind wir zurück nach Neuhausen gefahren. Die Rückfahrt war sehr schön. Der Ausflug in die Bücherei hat mir gefallen, weil ich viel über die Bücherei gelernt habe, wo ich noch nicht wusste.

Lena König und Pia Liehner

... Wir waren zusammen mit Till in der Gruppe. Uns wurde in der Bücherei ein Tablet gegeben, an dem wir Aufgaben zusammen lösen mussten. Für jeder richtige Antwort bekamen wir Punkte, die am Ende zusammengezählt wurden. Wir erreichten den 1. Platz von 57 und bekamen der Bibliotheks-Führerschein. Danach durften wir Bücher lesen. Jeder Schüler durfte sich dann zwei Bücher ausleihen. Wir haben uns entschieden für *Beast-Quest – Ursus, Pranken des Schreckens*, *Calva- Das Knochenbiest*, ein *Pferdelexikon* und ein *Ponybuch*. Frau Ulmer erklärte uns, wie man Bücher am Ausleihportal ausleihen kann. Das haben wir dann selber gemacht. Dafür wurden zwei Belege ausgedruckt. Unsere Lehrerin hat einen Beleg behalten. Danach haben wir unsere Rucksäcke und Jacken geholt und uns von Frau Ulmer verabschiedet. Zum Vespren und Trinken haben wir in der Stadt noch Halt gemacht. Dort konnten wir auch etwas rumrennen. Dann sind wir zurück zum Busbahnhof gegangen und von dort zurück nach Neuhausen gefahren. Auf der Rückfahrt nach Neuhausen sagten wir Steffy Wörter auf, die sie uns auf italienisch übersetzte. Es war sehr schön.

In der Bücherei hat es uns gut gefallen, weil wir Bücher mögen, weil es interessant war und weil wir eine große Auswahl an Büchern hatten.

Emma Steppacher, Elias Allweil

Gemeinschaftsschule Fridingen/Neuhausen

GRUND- UND
GEMEINSCHAFTSSCHULE
OBERE DONAU

Fridingen a.D. / Neuhausen ob Eck

Gemeinsam erfolgreich sein!



Einladung zum

Flammkuchen-
verkauf Kinderschminken
**TAG DER OFFENEN TÜR
2025
UND JUBILÄUMSFEIER**

Schulhaus-
führungen Kinderpunsch gratis Expertengespräche
mit Eltern

Freitag, 31. Januar 2025
14:00 – 18:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Es begrüßt Sie herzlichst
Christian Traub und Team

Wir führen zum Hauptschulabschluss,
Realschulabschluss und zum Abitur.



Verschaffen Sie sich
Einblicke!

- Individualisiertes Lernen
- Fachunterricht
- Ganztagesangebote
- Schulsozialarbeit
- Berufsorientierung
- Abschlussmöglichkeiten

Gemeinsam erfolgreich sein!

GRUND- UND
GEMEINSCHAFTSSCHULE
OBERE DONAU

Fridingen a.D. / Neuhausen ob Eck



sozial eingebunden



individuell und kompetent



kreativ und zukunfts-fähig



Realschule Mühlheim

Sarina Steiner gewinnt Vorlesewettbewerb der Realschule Mühlheim

Am vergangenen Freitag fand an der Realschule Mühlheim der alljährliche Vorlesewettbewerb statt. Mit großer Begeisterung traten Jonas Schnell (6b), Paula Dümmel (6a) und Sarina Steiner (6c) gegeneinander an. In der mit Spannung erwarteten Endrunde setzte sich Sarina mit ihrer eindrucksvollen Lesetechnik und packenden Interpretation durch. Als Schulsiegerin wird sie die Realschule Mühlheim nun beim Vorlesewettbewerb des Landkreises Tuttlingen vertreten. Dort wird sie gegen die Gewinnerinnen und Gewinner anderer Schulen antreten und erneut ihr Können unter Beweis stellen. Die Schulgemeinschaft gratuliert Sarina herzlich und drückt ihr für die nächste Runde fest die Daumen!



Interessantes
und Wissenswertes

Landkreis
Tuttlingen

Sternsinger bringen den Segen

Am Freitag, 3. Januar 2025, haben die Sternsinger der Seelsorgeeinheit Lemberg dem Landratsamt Tuttlingen ihren Segen überbracht. Die Seelsorgeeinheit Lemberg umfasst die Gemeinden Gosheim, Wehingen und Deilingen. Landrat Stefan Bär empfing gemeinsam mit Dekan Matthias Koschar und Dekanatsreferent Hans-Peter Mattes die Sternsinger, die in traditioneller Kleidung das Haus segneten und die wichtige Botschaft der diesjährigen Aktion mitbrachten: „Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“.

„Es ist immer wieder eine besondere Freude, den Segen der Sternsinger zu empfangen. Diese Aktion ist nicht nur ein festlicher Brauch, sondern auch ein starkes Zeichen des Engagements für andere“, sagte Landrat Stefan Bär. „In dieser herausfordernden Zeit ist es besonders bewundernswert, wie sich die Kinder und Jugendlichen unseres Landkreises für die Rechte der Kinder weltweit einsetzen.“

Die diesjährige Sternsingeraktion erinnert an die Verabschiedung der UN-Kinderrechtskonvention vor 35 Jahren. Obwohl Fortschritte erzielt wurden, sind weiterhin Millionen von Kindern weltweit von Armut, Gewalt und Benachteiligung betroffen. Die Aktion fordert verstärkten Einsatz für die Rechte der Kinder und unterstützt konkrete Projekte, die weltweit für Gesundheit, Bildung und Schutz von Kindern sorgen.

FREILICHT
MUSEUM
NEUHAUSEN
OB
ECK

Spende für das Gedächtnis der Region
Kreissparkasse Tuttlingen unterstützt
Freilichtmuseum mit 50.000 Euro

Die Kreissparkasse Tuttlingen unterstützt zahlreiche Vereine und Institutionen in den Bereichen Kultur, Sport, Soziales, Bildung und Wissenschaft. Auch das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck mit seinem Ziel, an das harte und entbehrensreiche Leben unserer Vorfahren zu erinnern, wurde jüngst mit einer Spende in Höhe von 50.000 Euro bedacht.

„Das Freilichtmuseum Neuhausen leistet seit vielen Jahren einen wertvollen Beitrag für Region und Gesellschaft“, so Sparkassensendirektor Markus Waizenegger bei der Übergabe des Spenden-Schecks. Die Erinnerung an den Alltag unserer Vorfahren le-

bendig zu halten, das Wissen um landwirtschaftliche und handwerkliche Fähigkeiten zu bewahren und bewusst zu machen, erscheine gerade in Zeiten von Agrarkrisen, Klimawandel, Hackerangriffen und Fachkräftemangel als wichtiger gesellschaftlicher Auftrag. „Und diesen möchten wir als Kreissparkasse Tuttlingen – selbst seit über 160 Jahren in der Region verortet – mit dieser Spende unterstützen.“ Landrat Stefan Bär wies in seinen Dankesworten darauf hin, dass das Freilichtmuseum Neuhausen als eines der sieben Freilichtmuseen in Baden-Württemberg einen hervorragenden Ruf genieße und als Gedächtnis der Region eine äußerst wichtige Arbeit leiste: „Jedes Jahr bietet unser Museum ein umfangreiches Angebot an museumspädagogischen Projekten, Veranstaltungen, Ausstellungen, Kinderprogrammen, Kursen, Festen und Vorführungen.“ Dass es ein Interesse für die Vergangenheit im Landkreis Tuttlingen gibt, belegen Zahlen, auf die Museumsleiter Jochen Schicht kurz einging: „In den zehn Jahren zwischen 2013 und 2023 haben trotz der Corona-Pandemie mehr als eine drei Viertel Million Menschen das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck besucht.“ Dabei kämen die Besucherinnen und Besucher längst nicht nur aus der Region. Aus ganz Baden-Württemberg, aus ganz Deutschland und der Schweiz fänden Interessierte den Weg ins „Weltzentrum der Lebensqualität“, um das Museum zu besuchen. Landrat Bär betonte abschließend, dass die Förderung der Kreissparkasse Tuttlingen zur Etablierung, aber auch zur Weiterentwicklung der beliebten Kultureinrichtung beitrage.

INFO

Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, getragen vom Landkreis Tuttlingen, ist eines von sieben regionalen ländlichen Freilichtmuseen in Baden-Württemberg. Es umfasst ein 18 Hektar großes Gelände im Naturpark Obere Donau. Das im Juni 1988 eröffnete Museumsdorf wird alljährlich in der siebenmonatigen Saison von April bis November von knapp 60.000 Gästen besucht. Die derzeit 25 historischen Gebäude stammen aus den Regionen Schwäbische Alb, Schwarzwald, Hegau, Baar, Oberer Neckar und Bodensee.



Bildunterschrift: Die Kreissparkasse Tuttlingen vertreten durch Sparkassendirektor Markus Waizenegger (4.v.l.) und Wilfried Sauter, Mitglied des Vorstandes (1.v.l.), unterstützt das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck mit einer Spende in Höhe von 50.000 Euro. Landrat Stefan Bär (2.v.l.), Museumsleiter Jochen Schicht (3.v.r.) und einige Erlebnisführer vom Museum nahmen dankbar den Spenden-Scheck entgegen.



„Gewinn für die Nächstenpflege im Land“ – Entlastungsbetrag für die Pflege wird endlich leichter zugänglich

„Genau dafür haben wir jahrelang gekämpft!“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. „Endlich erfährt auch die nachbarschaftliche, ehrenamtliche Hilfe in der häuslichen Pflege Wertschätzung und all die Pflegebedürftigen im Land haben einen deutlich einfacheren Zugang zum Entlastungsbetrag. Das ist ein großer Gewinn für die Nächstenpflege hier im Land!“ 448.642 Menschen werden im Land zuhause gepflegt. Nach einer Studie des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg haben im Jahr 2019 nur rund 23 Prozent den Entlastungsbetrag abgerufen. Hohe bürokratische Hürden standen im Weg.

„Der sogenannte Entlastungsbetrag von 125 Euro monatlich ist zur Unterstützung der Pflegenden in der häuslichen Pflege gedacht. Jahrelang hat sich der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. gemeinsam mit anderen Sozialverbänden dafür stark gemacht, dass der Entlastungsbetrag unbürokratischer abgerufen werden kann. Eben auch für die Nachbarin, die bei der Haushaltsführung hilft, für den Bekannten, der mal eben schnell einkaufen geht, die Studentin, die zum Arzt begleitet. Durch die Landes-Reform der Unterstützungsangebote-Verordnung ist das jetzt möglich. Künftig kann für ehrenamtlich Helfende in der Pflege der Entlastungsbetrag eingesetzt werden.“

Nach wie vor fehlt jedoch eine Regelung für Mini-Jobber. „Denn dann könnten Pflegenden den Entlastungsbetrag beispielsweise auch für ihre im Mini-Job angestellten Haushaltshilfen verwenden. Auch diese leisten einen wichtigen Beitrag in der Unterstützung der häuslich Pflegenden!“, so Hans-Josef Hotz.

Neu für gesetzlich Versicherte: Anspruch auf amalgamfreie Zahnfüllungen ohne Mehrkosten

Ab dem 1. Januar 2025 darf Amalgam nicht mehr für zahnärztliche Behandlungen verwendet werden. Der Grund ist eine EU-Verordnung. Ausnahme: Die Zahnärztin beziehungsweise der Zahnarzt hält eine Amalgam-Füllung aus medizinischen Gründen für zwingend notwendig – zum Beispiel bei Allergien gegen andere Füllungen. Das Amalgamverbot bezieht sich nur auf zukünftige Füllungen. Bestehende intakte Füllungen müssen nicht entfernt werden. Das Gesundheitsrisiko besteht beim Einsetzen und Aufbohren von Füllungen, weil dabei Quecksilber freigesetzt wird. Beim Beschleifen entstehen außerdem gesund-

heitsschädliche Quecksilberdämpfe, die eingeatmet werden können.

Bisher waren zahnfarbene Kunststofffüllungen, sogenannte Composite, nur Kassenleistung bei Füllungen im Frontzahnbereich und für Kinder unter 15 Jahren sowie für schwangere und stillende Frauen. Gesetzlich Versicherte haben ab Januar 2025 Anspruch auf hochwertige amalgamfreie Zahnfüllungen, ohne dafür Mehrkosten zahlen zu müssen. Sowohl im Frontzahn- als auch Seitenzahnbereich sind künftig Füllungen, die in mehreren Schichten, aber ohne zusätzliches Klebemittel eingebracht werden, zuzahlungsfrei. VdK-Tipp: Sollte Ihre Praxis dennoch Mehrkosten verlangen, fragen Sie nach, warum die Füllung trotz Neuregelung keine Kassenleistung ist.

„Teilhabe Jetzt!“, Video-Reihe zum Bundesteilhabegesetz gestartet

Mit dieser neuen YouTube-Reihe informiert die Landes-Behindertenbeauftragte Simone Fischer über Inklusion im Alltag und die Bedeutung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG). „Das BTHG schafft wichtige Nachteilsausgleiche, die Gleichberechtigung, Selbstbestimmung und Freiheit ermöglichen“, betonte Simone Fischer am 3. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen, in Stuttgart. „Leider wird das BTHG häufig als Bürokratiemonster dargestellt, bei dem die Kosten im Fokus stehen. Dabei geht es um nichts weniger als die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention – und damit um die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen.“

Die neue Video-Reihe zeigt eindrücklich, welche Auswirkungen ein Mangel an Teilhabe und Inklusion hat: auf das Leben von Menschen mit Behinderungen und auf die Gesellschaft insgesamt. „Vielen Menschen ist oft nicht bewusst, was fehlt, wenn die Voraussetzungen für eine gleichberechtigte Teilhabe nicht geschaffen werden“, sagt Simone Fischer. „Mit den Videos möchten wir die Folgen aufzeigen, Wissenslücken schließen und dazu aufrufen, sich weiterhin für mehr Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen einzusetzen.“

Die ersten vier Videos sind bereits auf YouTube eingestellt. Sie finden sie unter: <https://www.youtube.com/@behindertenbeauftragte-bw>.

Bündnis Kindergrundsicherung kämpft weiter gegen Kinderarmut

VdK-Präsidentin Verena Bentele wurde als Sprecherin des Bündnisses Kindergrundsicherung wiedergewählt. Das Bündnis bereitet sich nach dem Scheitern der Kindergrundsicherung durch das Ampel-Aus auf die neue Legislaturperiode vor. „Ich freue mich sehr, dass ich für ein weiteres Jahr Sprecherin des Bündnisses Kindergrundsicherung sein werde. Die politischen Mehrheiten werden sich in den nächsten

Monaten ändern, unser Anliegen ist wichtiger denn je: Die Kinderarmut in Deutschland muss weiterhin bekämpft werden. Das Bündnis, in dem 20 Organisationen Mitglied sind, wird sich weiterhin für die wirksame Bekämpfung der Kinderarmut einsetzen. Ein so reiches Land wie Deutschland darf ein Aufwachsen ohne gute Chancen niemals akzeptieren.“

Das Bündnis Kindergrundsicherung macht sich seit 2009 mit einer wachsenden Zahl an Mitgliedsverbänden für eine echte Kindergrundsicherung stark. Dabei sollen möglichst viele Leistungen gebündelt, automatisiert sowie in ausreichender Höhe ausbezahlt werden. Hier gibt es weitere Informationen zum Bündnis Kindergrundsicherung: www.kinderarmut-hat-folgen.de.

Kreistag beschließt Anpassung der Eigenanteile für das Deutschlandticket JugendBW

Der Kreistag des Landkreises Tuttlingen hat in seiner Sitzung am 12. Dezember 2024 beschlossen, die Tarifierhöhung des Deutschlandtickets JugendBW auf die Eigenanteile zu übertragen. Dieser Beschluss erfolgt auf Grundlage einer Entscheidung des Landkreistages zur Anpassung der Ticketpreise. Im Zuge dessen wird die Satzung über die Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten entsprechend aktualisiert. Ab dem 1. Januar 2025 erhöht sich der Ei-

genanteil nach § 6 der Satzung um 9 Euro auf monatlich 39,40 Euro.

Die aktualisierte Satzung ist auf der Webseite des Landkreises Tuttlingen unter www.landkreis-tuttlingen.de abrufbar.

Roland Martins Figurengruppe an würdigem Ort aufgestellt

Etwa 40 Werke des Tuttlinger Bildhauers Roland Martin stehen alleine in der Stadt im öffentlichen Raum und in öffentlich zugänglichen Gebäuden. Eines davon, eine Figurengruppe, die für den schmalen Grat zwischen Gesundheit und Krankheit steht, aber keinen speziellen Namen trägt, kommt nun zu neuer Geltung: Mit schwerem Gerät wurde sie im Laufe dieser Woche unmittelbar vor dem Haupteingang des Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) platziert.

Der inzwischen 97-jährige Roland Martin hat das bronzene Ensemble schon vor vielen Jahren für das Klinikum geschaffen, doch war es in den letzten Jahren, aufgestellt im Bereich des früheren Eingangs, unweigerlich aus dem Blickfeld der Klinikbesucher gerückt. Geschäftsführer Dr. Sebastian Freytag wollte das ändern, schätzt er den Künstler und dessen Werk doch sehr. Roland Martin habe sich als Kulturschaffender einen Ruf erworben, der weit über Tuttlingen hinausstrahle – in ganz Baden-Württemberg kann man rund 140 Plastiken des Ur-Tuttlingers bewundern, der wie kaum ein

anderer für die tiefe Identifikation mit der Stadt steht, in der er 1927 geboren wurde.

Nachdem Martin in einer Frühphase seines Schaffens vor allem abstrakte Plastiken entworfen hatte, begann er, sich ab Mitte der 1970er-Jahre mehr und mehr auf die Darstellung der menschlichen Figur zu konzentrieren. Einzeln oder auch in größeren Figurengruppen thematisierte er in seinen Werken menschliche Sozialbezüge. Die Gruppe vor dem Klinikum ist ein gutes Beispiel dafür: Eine Bronzefigur balanciert über einen Stahlträger, beobachtet von Zuschauern, ebenfalls aus Bronze gegossen. „Diese Zuschauenden stellen die Familie des Balancierenden dar“, erklärt Jörg Bach, Sohn des Künstlers und ebenfalls bekannter Bildhauer. Das Ensemble solle die Situation ausdrücken, in der sich die Familie eines Patienten befindet – sie bangt um ihn und mit ihm und schaut, ob er den schwierigen Weg zurück zur Gesundheit wird meistern können. Damit spiegeln die Martinschen Bronzefiguren das wider, was Menschen im Klinikum tausendfach emotional bewegt.

Jörg Bach und seine Frau Esther haben es sich diese Woche nicht nehmen lassen, die Umsetzung der Figurengruppe in Augenschein zu nehmen. Der Künstler ist hoch zufrieden mit dem Ergebnis. Er freut sich über die gelungene Anordnung und darüber, dass diese herausragende Arbeit seines betagten Vaters nun einen neuen, würdigen Platz erhalten hat.



Gemeinde Neuhausen ob Eck



Hansy Vogt Schlager-Lachparade

Sonntag, 13. April 2025

Bürgersaal Schwandorf

Einlass 14.00 Uhr
mit Bewirtung
Beginn 15.00 Uhr

Vorverkauf € 22,-
Tageskasse € 25,-

Vorverkauf:
Bürgerbüro oder
info@neuhausen-ob-eck.de



Mit freundlicher
Unterstützung durch



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
ZKZ 26563, PVSt, Deutsche Post

ABFLUSS VERSTOPFT ?

ABFLUSS- UND ROHRSERVICE
Küche, Bad, WC, Gewerbe
Mobil 0151 - 72 716 346



• Schnell,
• kompetent,
• preiswert

Rohrreinigung
Andreas Schilling
78579 Neuhausen ob Eck
Tel. 07467 - 94766-60

www. Taxi-Honberg.de

Oliver Schweizer, Tuttlingen

mehr als 3 Jahrzehnte inhabergeführt,
aus der Region - für die Region,
empfehlen wir uns für:

- Stadt- und Fernfahrten
- Krankentransporte (sitzend)
für alle Krankenkassen, Berufsgenossenschaften
oder Rentenversicherungsträger
- zur Dialyse, Chemotherapie oder Strahlentherapie
- Kurierdienste - Flughafentransfers
- Ausflugsfahrten im PKW, 7-Sitzer od. auch 9-Sitzer-Fahrzeugen

3500
(07461)
4114

EC- und Kreditkartenzahlung möglich.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne !

OTTOFRITZ

Transportunternehmen · Containerdienst

Container-Service
Kies-, Sand-, Schotter-Transporte

Container-Fritz
88637 Buchheim
Container in verschiedenen Größen
für Müll und Bauschutt

Rufen Sie uns an:
077 77 74 74

e-mail: info@containerfritz.de
www.containerfritz.de

TREPPENLIFTE: GERADE LIFTE | KURVENLIFTE | BERATUNG | ZUSCHUSS



Vereinbaren Sie noch heute
Ihr persönliches
Beratungsgespräch.
Ich bin Ihr Ansprechpartner:
Steffen Möll



88605 Meßkirch | www.alber-lifte.de | 0 75 75/9 23 15 20

Mühlheim, im Januar 2025

*Es gibt nichts, was uns die Abwesenheit eines
uns lieben Menschen ersetzen kann.
Je schöner und voller die Erinnerung,
desto härter die Trennung. Aber die Dankbarkeit
verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne wie ein
kostbares Geschenk in sich.*

Dietrich Bonhoeffer

Gerda Werner

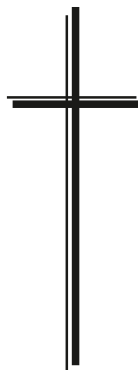
geb. Pfeiffer
* 04.04.1943 † 17.12.2024

In unseren Herzen lebst Du weiter.
Marc und Christoph
Günther

Die Beisetzung fand im engsten Kreis statt.

Danksagung

Renquishausen
November 2024



AMBROS MATTES

Herzlichen Dank sagen wir allen, die
uns zum Tode unseres lieben Vaters ihre
Anteilnahme bekundet haben.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Diakon
Reiser für die würdevolle Gestaltung der
Trauerfeier.

Die Trauerfamilien
Mattes / Beck



Pädagogische Fachkraft
(staatlich anerkannte/r Erzieher/in bzw.
Kinderpfleger/in)
(m/w/d)

unbefristet, in Voll- oder Teilzeit (50 – 100 %)



Die Familie Glücksbär sucht für die Regelgruppe ein
neues Familienmitglied für unseren zweigruppigen, neu
sanierten Kindergarten!

**Auch für
Quereinsteiger!**

Genauere Informationen zum Aufgabengebiet,
Vergütung und Voraussetzungen erhalten Sie auf
unserer Webseite.

Weitere Auskünfte erteilt:
Frau Fabienne Raiber (Leitung)
Tel.: 07466 / 480
Mobil: 0170 / 4158430
Mail: familieguckbaer@t-online.de

Bewerbung gerne per Mail an:
Morris Stoupal (Bürgermeister)
Mail: morris.stoupal@baerenthal.de

Bewerbungsschluss: 29.01.2025



www.baerenthal.de

Danke

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds von



Gottfried Jainta

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt

der Praxis Lischerong, Fr. Dr. Szekely,
dem Pflegedienst Ferencak sowie
den Therapeuten der Praxis Donau-Heuberg

Irndorf,
im Januar 2025

Im Namen aller Angehörigen
Zita Jainta

Danksagung

In unseren Herzen lebt sie weiter

Ida Schmid

* 7. September 1929 † 25. November 2024

In liebe und Dankbarkeit haben wir am 13. Dezember
im Familien- und Freundeskreis Abschied genommen.

Herzlichen Dank

für die liebevolle Pflege und die wertschätzende Anteilnahme,
für alle tröstende Worte, Briefe und Spenden.

Brigitte Müller,
Luise Cardel
Hans-Dieter Cardel
Mit allen Angehörigen



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend
für rasche Hilfe durch den Arzt
oder den Rettungsdienst sein!

WIR STELLEN DEINE ZUKUNFT AUF DEN KOPF



AUSTRÄGER GESUCHT!

Wollen Sie Ihr eigenes Geld mit einer Nebenbeschäftigung (Minijob) auf Stundenbasis (Mindestlohn) verdienen?

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahren, Hausfrauen, Rentner oder die ganze Familie. Bewerben Sie sich als Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde. Die Bezahlung orientiert sich am MiloG.

Ihre Bewerbung nehmen wir gerne telefonisch oder schriftlich per E-Mail entgegen.

Aktuell suchen wir für folgende Gebiete Austräger (m/w/d):

Fridingen - Bezirk 34 - neuer Zusteller ab sofort

Am Oberen Tor, Am Unteren Tor, Am Vogelsang, Bahnhofstr., Donaustr., Hintere Gasse, Kirchberg, Kirchplatz, Kirchstr., Litschenberg, Mittlere Gasse, Ob der Stadt, Panoramastr., Schloßgasse, Zehntscheuergasse

Fridingen - Bezirk 7750 - neuer Zusteller ab sofort

Bahnhofstr., Donaustr., Kurze Str., Oberer Damm

Wir suchen immer wieder neue Austräger und Ferienvertretungen. Sie können sich gerne auch initiativ bewerben.



Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-48 ✉ vertrieb@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de



Gemeinschaftswerbung macht erfolgreich!
PERFEKTER AUSBLICK FÜR IHRE WERBUNG!
Wir beraten Sie gerne persönlich.



Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

modern, innovativ und zuverlässig

www.simon-shk.de



Sanitär · Heizung · Klima

UNSER TEAM SUCHT VERSTÄRKUNG!



Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)
Azubi Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

jetzt bewerben!

info@simon-shk.de

Albstr. 6/1 | 78600 Kolbingen
☎ 074 63/88 13

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

- Publikationen:** Amts- und Mitteilungsblätter, Festschriften/Chroniken, Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen
 - Geschäftspapiere:** Visitenkarten, Briefbogen, Formulare, Durchschreibesätze, Geschäftsberichte
 - Werbemittel:** Blöcke, Kalender, Broschüren, Prospekte, Flyer, Mailings, Kataloge, Plakate
 - Private Drucksachen:** Einladungen, Grußkarten, Trauerkarten, Hochzeitszeitungen, Familienanzeigen
- und vieles mehr...



Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Wir sind ein innovatives Unternehmen im Bereich der Medizintechnik. Unsere stetig erweiternde Produktpalette reicht von chirurgischen und endoskopischen Instrumenten über Implantate bis hin zu kundenspezifischen Sonderinstrumenten diverser Operationsdisziplinen.

**EXCELLENCE IN
MEDICAL TECHNOLOGY**

Um unserem allerhöchsten Qualitätsanspruch auch in Zukunft gerecht zu werden, investieren wir sowohl in modernste Technologien, als auch intensiv in die Fortbildung unserer Mitarbeiter, deren Motivation und Spezialwissen das Fundament unseres familienorientierten Unternehmens ist.

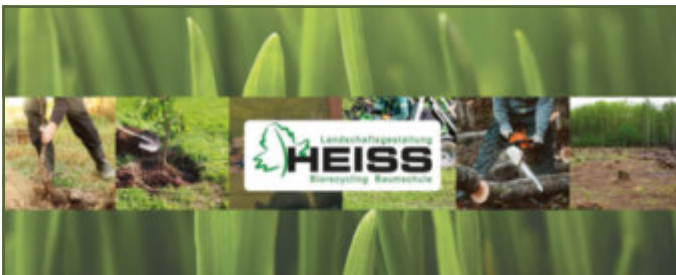
Um weiter expandieren zu können, suchen wir zur Verstärkung unseres bestehenden Teams:

- **Arbeitsvorbereiter** (m/w/d) in Voll- / Teilzeit
- **Quality Assurance Specialist** (m/w/d) in Voll- / Teilzeit
- **Messmaschinenbediener** (m/w/d) in Voll- / Teilzeit
- **Laserschweißer** (m/w/d)
- **Einrichter CNC-Drehen** (m/w/d)
- **Maschinenbediener CNC Drehen** (m/w/d)



Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter:

www.hermann-medizintechnik.de/jobs • bewerbung@hermann-medizintechnik.de
Hermann Medizintechnik GmbH • Württemberger Straße 26 • D-78567 Fridingen



Bürokraft gesucht

ÜBER UNS

Wir sind ein breit aufgestelltes und dennoch hoch spezialisiertes Service-Unternehmen in den Bereichen Landschaftsgestaltung, Pflanz- und Pflegeservice, Spezialfällarbeiten, Rodung, Begrünung und Biorecycling. Wir arbeiten ausschließlich für kommunale und gewerbliche Auftraggeber in ganz Südbaden-Württemberg.

Unser Büro befindet sich in 78576 Emmingen.

DIE AUFGABE

Wir suchen Unterstützung im Büro in Vollzeit. Du sollst den Einkauf für unsere Bauvorhaben umsetzen und unsere Geschäftsführung und Bauleitung bei verschiedensten Themen unterstützen. Dazu gehören: Angebotsanfragen, Bestellungen, Arbeitsvorbereitung, Lieferanten- und Kundenkommunikation, Aufbereitung von Anfragen und Vorbereitung von Angeboten, Unterstützung der Bauleitung allgemein.

Wir suchen jemanden, der langfristig unser Team unterstützt. Falls du Vorkenntnisse im Büro sammeln konntest, dich am Computer wohlfühlst und kommunikativ bist, werden wir dir gerne alle weiteren notwendigen Kenntnisse vermitteln.

Heiss Landschaftsbau GmbH - weitere Infos auch auf unserer Homepage oder in unserem Youtube-Kanal.

Melde dich unter **015901325003** gerne telefonisch oder per WhatsApp oder unter info@heiss-landschaftsbau.de.



Wir suchen dich!

kfm. Sachbearbeitung

(m/w/d) in Vollzeit

oder vergleichbare kaufmännische Qualifikation

Dein Aufgabengebiet umfasst den Bereich des Reifenservice in unserem Unternehmen. Dabei bist du für die Angebote, den Einkauf, die Terminvergabe und den Rechnungslauf sowie das Einlagerungsmanagement zuständig.

>> Du bist eine freundliche Person, die den Kundenkontakt nicht scheut?

>> Dein Organisationstalent kann uns helfen in deinem Bereich eigenverantwortlich zu arbeiten?

Dann komm in unser Team und bereichere uns mit deiner Persönlichkeit!

Was dich erwartet?

Neben BAV, JobRad, Hansefit gibt es weitere Benefits.

Melde dich per Mail:
c.kerle@mr-tut-sto.de



Wir planen, entwerfen und bauen Ihren Heizkamin, Kachelofen oder Grundofen egal ob mit Warmluft oder Wassertechnik individuell auf Ihre Wünsche abgestimmt.

Aktuelles Angebot:

CARA C03 Stahl-Design-Kamin

Auch als Eckmodell erhältlich



ab 5390,- €
incl. 100 kg Speichersteine

Der Design-Kamin CARA C 03 bietet Ihnen Außergewöhnliches. Magie Feuer im Gleichgewicht mit Ästhetik und Technik, klare Linien in Verbindung mit ausdrucksstarker Exklusivität. Dazu die 3-seitige Glascheibe mit modernster RO-MOTOP-Hochschiebeteknik „Silent Lift“. Das macht den Design-Kamin CARA zum exklusiven Erlebnis für den anspruchsvollen Endkunden.

- mit Speicherringen für lang anhaltende Wärmeentwicklung
- doppelte Verblendung des Rückmantels ermöglicht wandbündiges Aufstellen
- Ausführung in edlem Stahl Schwarz
- Feuerraum ohne Rost- Brennkommer mit echter Schamotte ausgekleidet
- Regulierung der Primär- und Sekundärluft mit einem Bedienelement
- erfüllt die Normen EN 13 240, DIN plus, 15a B-VG von 201 5, BlmSch V. 2 Stufe

Nennwertleistung 7,8 kW, Leistungsbereich 4-11 kW
Höhe 1638 mm, Breite 924 mm, Tiefe 577 mm

FLAD GmbH Böttingen • Industriegebiet / Natostr. 3
Tel. 07429/2606 • Fax 916067 • Mobil 0171/7630691 • info@flad-gmbh.com
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 16-18.30, Mi. geschlossen, Sa. 9.00-12.00 oder nach Vereinbarung.
Besuchen Sie unsere Ausstellung.



MEDIZINTECHNIK - LOHNDARBEITEN

Chirurgiemechaniker - (m/w/d)

Komplette Montage von **Stanzen, schneidende Instrumente**
Vollzeit, Teilzeit oder 538€ Basis

Chirurgiemechaniker - (m/w/d)

Komplette Montage von **Trokaren / Arthroskopieschäften**
Vollzeit, Teilzeit oder 538€ Basis

Heimarbeit

Chirurgiemechaniker - (m/w/d)

Komplette Montage von **Rohr- und Schieberschaft-Instrumenten, Kerrison-Stanzen, Arthroskopiestanzen, schneidende Instrumente, Schafbereich - Trokare und Arthroskopieschäfte**



Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

BAK Kohler Medical KG

Siemensring 15
D-78579 Neuhausen ob Eck

dkohler@kohler-med.de
07467-9493-0

www.kohler-med.de

Ruhige, zuverlässige Nichtraucherin **sucht**
in Fridingen **2-Zi.-Whg.** zur Miete
Tel. 01590 665 75 37

Nachmittagsbetreuung (m/w/d) gesucht

Familie aus Königsheim mit 3 Kindern, von Montag bis Donnerstag von ca. 15.45 bis 17.30 Uhr, während der Schulzeit.
Tel.: 01522 / 30 72 759

Ihr **Spezialist**
bei allen
Immobilien-
fragen



Thomas Minzer
Tel. 07461 707 - 1106
thomas.minzer@vbsdnd.de



Gemeinde Böttingen

Landkreis Tuttlingen



Stellenausschreibung

Als kleine Gemeindeverwaltung stehen wir unseren knapp 1.500 Einwohnern in fast allen Lebenslagen zur Seite. Für die vielfältigen Aufgaben im Rathaus suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Verwaltungsangestellte/n.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (19,5 Wochenstunden). Wir sind jedoch auch offen für andere Beschäftigungsanteile (auch geringfügig auf Stundenbasis). Die Besetzung erfolgt auf unbestimmte Zeit.

Das umfangreiche Aufgabengebiet umfasst nahezu alle im Tätigkeitsbereich einer Kommunalverwaltung anfallenden Angelegenheiten, insbesondere aber:

- Tätigkeiten im Bereich der Rentenversicherung,
- Abwicklung aller Aufgaben des Gewerbe- und des Ordnungsamtes,
- Abrechnung von Gebühren in allen Bereichen des kommunalen Portfolios,
- Öffentlichkeitsarbeit (Pflege der Homepage, soziale Medien usw.)
- allgemeine Sekretariatsaufgaben im Vorzimmer des Bürgermeisters,
- gegenseitige Stellvertretung innerhalb des Rathauses

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation, idealerweise mit Berufserfahrung. Gewissenhaftes und korrektes Arbeiten, sicheres und freundliches Auftreten, gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Freude am Kontakt und Umgang mit Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen sowie Interesse an der Anwendung von Rechtsvorschriften werden vorausgesetzt. Wenn Sie außerdem noch gute EDV-Kenntnisse, Belastbarkeit und Motivation mitbringen, passen Sie wunderbar zu uns.

Sie erwartet eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem guten Betriebsklima. Das Anstellungsverhältnis erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst und wird in Entgeltgruppe 7 vergütet.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **31. Januar 2025** an die Gemeinde Böttingen, Allenspacher Weg 2, 78583 Böttingen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Bürgermeister Buggle, Telefon 07429/9305-0 oder benedikt.buggle@boettingen.de, zur Verfügung.



www.primo-stockach.de